

Vivawest bleibt in der Welheimer Mark am Ball

Stiftung unterstützt mit stattlicher Spende den Fortbestand des Kinder- und Jugendkellers

Der Kinder- und Jugendkeller in der Welheimer Mark darf sich über die Unterstützung des Siedlungseigentümers Vivawest Wohnen freuen.

Stattlich ist das Aufgebot an Vertretern aus Politik, Verwaltung, Kirche, Gewerkschaft und der nachbarschaftlich engagierten Institutionen, als Ulrich Küppers, Geschäftsführer der Vivawest Wohnen, und Uwe Goemann, Geschäftsführer der Vivawest Stiftung, Martina Thorwesten vom Kinder- und Jugendkeller St. Antonius einen Scheck über 8000 Euro überreichen. Auch Bottrops Oberbürgermeister Bernd Tischler hat sich zu diesem Anlass in der Welheimer Mark 37 eingefunden.

Das große und gut funkto-

nierende Netzwerk verschiedenster lokaler Akteure in diesem Stadtteil hat sich seit Jahren bewährt. Vivawest als Vermieter und als Partner dieses Netzwerkes wollte einmal mehr seinen Beitrag zu diesem lebendigen Bündnis leisten und insbesondere die Angebote für Kinder und Jugendliche im Quartier fördern. Die Spende dient dazu, die laufenden Aktivitäten der K.o.T. St. Antonius in diesem Jahr mitzufinanzieren.

Die Nutzung der Räumlichkeiten des Pfarrheims für Servicebüro und Kinderkeller ist ebenfalls bis Ende 2015 sicher gestellt, was einen zusätzlichen Geldwert von jährlich 4200 Euro durch die Vivawest Stiftung bedeutet.



Bleiben am Ball: Ulrich Küppers (Chef Vivawest), Uwe Goemann (Chef Stiftung Vivawest), Pfarrer Martin Cudak, Martina Thorwesten (Kinderkeller), OB Bernd Tischler (von links).

Foto: Birgit Schweizer